



Kunst als Erlebnis

„KLIMT - The Immersive Experience“ - JETZT in Wien!

Diese Ausstellung ist ein völlig neu konzipiertes Multimedia-Spektakel, das auf noch nie zuvor gesehene Art und Weise die weltberühmten Kunstwerke von Gustav Klimt (1862 – 1918) präsentiert: „KLIMT – The Immersive Experience“. Die Gemälde des österreichischen Künstlers werden mit Hilfe von aufwendigen Lichtinstallationen und Projektionen mehrfach vergrößert und an den Wänden der Präsentationsräume zum Leben erweckt. Meisterhafte Kunst trifft auf modernste Technik – eine Symbiose, die Klimts Genialität in ein neues Zeitalter tragen und unvergessen machen wird. Dieses brandneue und interaktive Kunsterlebnis begeisterte bis dato über 350.000 Besucher in Barcelona, Brüssel, Los Angeles und Madrid, wird in Kürze auch in Tel Aviv gezeigt und steht seiner Schwester-ausstellung „Van Gogh – The Immersive Experience“ (weltweit über 1,5 Millionen Besucher) in nichts nach! Es ist eine wie selten berührende, multimediale Reise, in der nun die bedeutendsten Werke des „goldenen Künstlers“ ins Rampenlicht gerückt werden: "KLIMT - The Immersive Experience" – seit dem 22. April 2022 in der Wiener MARX HALLE und damit erstmals im deutschsprachigen Raum!

Gustav Klimt war einer der markantesten und bedeutendsten Künstler der Moderne, Pionier des Jugendstils und Anführer des Umbruchs. Ein Mann mit vielen Talenten, bekannt für seine Allegorien, Akte und Landschaften, manchmal Zeichner, manchmal Lithograph und Dekorateur mit einem Interesse an Gebäuden, Teppichen, Mosaiken und Keramiken.

Im Sommer 1862 in Wien als Sohn eines Goldschmieds und einer Opernsängerin in der unteren Bevölkerungsschicht der K+K Monarchie und als eins von sieben Kindern geboren, lebte er sein Leben als einfacher Mensch, besaß nie eine eigene Wohnung, wohnte sein Leben lang mit Mutter und Schwestern unter einem Dach – und wurde mit seinen Goldgemälden, Landschaftsbildern und Zeichnungen zum bedeutendsten Maler seiner Stilepoche!

Während sich der Übergang vom Historismus zur zeitgenössischen Kunst in vielen Ländern nur allmählich vollzog, war Österreich mit der Wiener Secession Ende des 19. Jahrhunderts Schauplatz eines echten Umbruchs und neben Paris, München oder London einer der Geburtsorte der Moderne – und Gustav Klimt Vorreiter und wichtigster Akteur dieser Revolution! Ein Einfluss, der in seinem architektonischen Erbe ebenso zu spüren ist wie später in seiner Bildkunst.

Gustav Klimt ist ein Künstler mit tausend Facetten und den beeindruckendsten Farborgien, die nun auf über 2.000m² Ausstellungsfläche dank der Magie der Multimedia-Technologie vor den Augen der Besucher zum Leben erwachen! Es könnte kaum einen besseren Zeitpunkt für diese Österreich-Premiere geben als das Jahr, in dem wir Klimts 160. Geburtstag feiern!

INHALTE

Was zeigt „KLIMT – The Immersive Experience“?

„KLIMT – The Immersive Experience“ vermittelt Hochspannendes über die Hintergründe und Entstehungsgeschichten der berühmtesten und mitunter am teuersten gehandelten Kunstwerke der Welt. Die Ausstellung zeigt nicht nur über 200 Arbeiten Klimts, Bestandteil der virtuellen Entdeckungstour ist ebenso die Lebensgeschichte des 1862 geborenen Künstlers sowie seine Arbeit als Maler und Dekorateur. Und so werden in der Immersive Experience auch die großen architektonischen Denkmäler, an denen Klimt bis zu seinem 35. Lebensjahr arbeitete, mechanisch oder holographisch vor den Augen der Besucher errichtet. Es ist eine 360-Grad-Multimedia-Zeitreise durch die Geschichte eines der größten Genies der vergangenen beiden Jahrhunderte!

Musik und Kunst als Einheit

Die multimediale Lichtinstallation bringt die geballte Farbenpracht von Klimts Werken zur Geltung und macht Kunst für den Betrachter in einer immersiven Erfahrung greifbarer als je zuvor. In der einmaligen Inszenierung taucht der Besucher in die Werke Klimts ein und erlebt die virtuelle Illusion als Realität. Die Gemälde und Gebäude, an denen Klimt gearbeitet hat, werden mit Hilfe von übergroßen und mehrdimensionalen Projektionen und Videoanimationen in Kombination mit gefühlvollen Melodien spürbar zum Leben erweckt. Es ist eine magische Symbiose aus Musik und Kunst! So bleibt dem Besucher kein Detail der berühmten Kunstwerke verborgen. Klimts Schöpfungen wie „Bildnis der Adele Bloch-Bauer I“ (auch „Goldene Adele“ genannt), „Danaë“, „Judith und Holoferness“, das „Beethovenfries“, das seinerzeit einen echten Skandal in der Bildenden Kunst auslöste, und natürlich sein Meisterwerk „Der Kuss“ werden aus einer ganz neuen Perspektive erlebbar. Der Betrachter befindet sich inmitten der Gemälde, er wird Teil der Szenerie, versinkt in Licht und Ton, die Kunstwerke interagieren mit ihm.

Klimt und die goldene Periode: Virtuelle Realität hautnah erleben

Zum Ende der Reise führt die zehnminütige Virtual Reality (VR) Experience die Besucher noch einmal tiefer hinein in das Leben des Künstlers. Man nimmt Platz, setzt die VR-Brille auf und betrachtet sieben seiner berühmtesten Werke mit den Augen Klimts: Dieses 360°-Erlebnis konzentriert sich auf die goldene Periode des Künstlers, es lässt den Besucher wahrlich eintauchen in eine lebendige Szenerie aus fließendem Gold und den phantastischsten Farben, lässt ihn buchstäblich eintreten in die opulenten Gemälde Klimts.

KUNST TRIFFT MODERNSTE TECHNIK

Was bedeutet der Begriff „Immersive“?

Die Technologie für dieses einzigartige Kunsterlebnis wurde von Lichtexperten von Grund auf neu entwickelt. In einem „immersiven Erlebnis“ taucht der Betrachter in die multimediale Illusion aus Bild und Ton ein und empfindet diese als absolut real – ermöglicht durch ein innovatives 3D-Mapping-Projektionssystem. Diese neue Technologie erlaubt es, Inhalte nicht nur auf glatten Flächen abzubilden, sondern Grafiken, Animationen, Bilder und Videos auf dreidimensionale Objekte zu projizieren. Gebäude, Berge, Bäume, Autos, Straßen uvm. werden zur Leinwand. Kombiniert mit einer perfekt abgestimmten Musik- und Geräuschkulisse wird so eine atemberaubende Atmosphäre erschaffen.

LOCATION

Die MARX HALLE in Wien

20.000 Quadratmeter Raum für große Kunst aus aller Welt, mitreißende Konzerte oder glamouröse Galas: Die Wiener MARX HALLE ist Schauplatz unvergesslicher Erlebnisse und grandioser Inszenierungen. Im denkmalgeschützten Architekturjuwel eröffnen sich nach dem Eintritt durch das ikonische Rundbogenportal mit dem Stierkopf vier beheizbare, flexibel und parallel bespielbare Studios zwischen imposanten Säulen und Stahlträgern. Wiens letzte erhaltene Schmiedeeisenkonstruktion des 19. Jahrhunderts hat sich in den vergangenen Jahren zu einer vielseitigen Eventlocation mit einzigartiger Atmosphäre entwickelt.

Nach der Absiedelung des Wiener Schlachthofs im Jahr 1997 stand die Halle für längere Zeit leer. Die Eisenkonstruktion und das Dach wurden zwischen 2006 und 2007 saniert. Von 2012 bis 2014 entstand dann ein neues Nutzungskonzept und in wenigen Jahren wurde das nun als MARX HALLE bezeichnete Gebäude zum pulsierenden Zentrum des neuen Stadtteils Neu Marx. Was Ende des 19. Jahrhunderts mit einer architektonischen Glanzleistung begann und im 20. Jahrhundert als ehemaliger Industriebau brach lag, avanciert nun im 21. Jahrhundert zur hochmodernen, multifunktionalen MARX HALLE. Heute bietet die Halle Raum für Galadinner, Kongresse, Konferenzen, Messen, Kunst- und Kulturveranstaltungen, TV-Produktionen, Konzerte und kreative Festivals. Das historische Bauwerk aus dem Jahr 1881 begeistert durch industriellen Charme, enorme Dimensionen und die spektakuläre Wirkung der architektonischen Konstruktion. Mit rund zwei Millionen Besuchern ist die MARX HALLE mittlerweile eine der absoluten Top-Locations in Wien.

Auch die Infrastruktur überzeugt: Die direkte Anbindung an die Südosttangente bietet ideale Bedingungen für Individualverkehr und Logistik. Öffentlich ist die MARX HALLE mit U-Bahn, Straßenbahn, Bus und S-Bahn vielfältig und ideal aus Richtung Innenstadt, Hauptbahnhof oder Flughafen erreichbar.

VERANSTALTER & Co-PRODUZENT

COFO Entertainment, Passau

Mit mehr als 50 Jahren Kompetenz und Erfahrung im Live-Entertainment und mehreren hundert Shows sowie zahlreichen Ausstellungen pro Jahr zählt COFO Entertainment zu den führenden Veranstaltern im gesamten deutschsprachigen Raum. Darüber hinaus ist Geschäftsführer Oliver Forster bekannt für seine erfolgreichen musikalischen Biographien über Musiklegenden wie Tina Turner, Elvis Presley, Falco, Michael Jackson, Frank Sinatra und die Beatles, die jedes Jahr über hunderttausend Besucher anziehen und auch regelmäßig das Publikum in Wien begeistern.

Inzwischen hat sich das Unternehmen mit Hauptsitz in Passau und einer Niederlassung in Linz zum Marktführer im Bereich Touring Exhibitions etabliert. Seine Erfolgsgeschichte im Ausstellungsgeschäft begann in der oberösterreichischen Landeshauptstadt im Jahr 2013 mit der weltberühmten Ausstellung über die „Terrakotta Armee und den 1. Kaiser von China“. Beflügelt durch dieses Erlebnis und die großartigen Besucherzahlen folgten weitere Blockbuster-Ausstellungen wie „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“, „Da Vinci – Das Genie“, „Gunther von Hagens‘ Körperwelten“ und „Titanic – echte Funde, wahre Schicksale“, welche in Wien, Linz, Graz, Salzburg, Nürnberg, Kassel und Mülheim an der Ruhr veranstaltet wurden und mehr als eine Million Besucher begeisterten.

2019 kam mit „Die großen Meister der Renaissance“ die erste Kunst-Ausstellung ins Portfolio. In Wien, Linz und Graz konnte man die Werke der vier genialen Meister da Vinci, Michelangelo, Botticelli und Raffael als beeindruckende Replikationen erstmals an nur einem Ort bewundern. Mit dem Multimedia-Spektakel „Van Gogh – The Immersive Experience“, eine Co-Produktion mit der belgischen Produktionsfirma Exhibition Hub (u.a. in Paris, Barcelona, Brüssel, Berlin und Linz), die ihres Zeichens

Weltmarktführer im Bereich der immersiven Ausstellungen ist, und der von Oliver Forster produzierten Blockbuster-Ausstellung „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ (u.a. in München, Berlin, Heidelberg, Mainz, Dresden, Linz und Graz) feierten 2021 gleich zwei weitere Kunst-Installationen der besonderen Art ihre Premiere im deutschsprachigen Raum. Anfang 2022 kam mit „Andy Warhol – Pop Art Identities“ in Dresden eine weitere Kunstaussstellung in das Portfolio.

PRODUZENT

Exhibition Hub, Brüssel

Exhibition Hub produziert und veranstaltet seit 2015 Ausstellungen auf der ganzen Welt. Mit inzwischen mehr als 70 dieser Edutainment-Erlebnisse begeisterte man bis heute über sechs Millionen Besucher – egal, ob in Museen, Galerien, Einkaufszentren, Kirchen oder anderen einzigartigen Orten.

Bereit, mit neuen Technologien neue Wege zu gehen und Menschen erstmals in die größten Kunstwerke der Weltgeschichte eintauchen zu lassen, startet Exhibition Hub 2017 mit der ersten multimedialen Kunstaussstellung: „Van Gogh - The Immersive Experience“. Die Idee dieser immersiven Ausstellungserlebnisse: Dem Besucher die herausragendsten Künstler auf eine ganz andere, überaus spannende und erlebende Art und Weise vorzustellen, ihm einen Überblick über die Arbeit des Künstlers und einen überraschenden Blick auf seine künstlerische Karriere geben – alles unter Verwendung der hochwertigsten und neuesten Technologien.

VORVERKAUF

Um die Besucherströme optimal lenken und damit die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln einhalten zu können, ist die Buchung eines Zeitfensters erforderlich. Mit dem Zeitfenster-Ticket ist der Zugang zur Ausstellung innerhalb des gebuchten Timeslots möglich, die Verweildauer ist dabei zeitlich unbegrenzt.

Wer flexibel bleiben oder Tickets ohne zeitliche Bindung verschenken möchte, für den sind sogenannte Flex-/Geschenktickets die richtige Alternative. Mit ihnen ist der Zugang zur Ausstellung jederzeit möglich, sie sind jedoch coronabedingt nur in begrenzter Anzahl verfügbar.

Tickets können **jetzt** unter **www.klimt-experience.com** sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen erworben werden und sind ab Ausstellungsbeginn auch an der Tageskasse erhältlich.

Bilingual & barrierefrei:

Texte in deutscher und englischer Sprache. Die Ausstellung ist rollstuhlgerecht.

AUSTELLUNGSINFORMATIONEN:

„KLIMT - The Immersive Experience“

Ausstellungszeitraum:	22.04. - 04.09.2022	
Öffnungszeiten:	DI / MI / SO	10.00 - 18.00 Uhr
	DO / FR / SA & Feiertage	10.00 – 20.00 Uhr
	Montags geschlossen!	
	Sonderöffnungstage: 06.06.2022 (Pfingstmontag) 15.08.2022 (Mariä Himmelfahrt)	
Wo:	MARX HALLE Karl-Farkas-Gasse 19, 1030 Wien, Österreich	
Tickets:	Tickets sind unter www.klimt-experience.com , bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und ab Ausstellungsbeginn an der Tageskasse erhältlich.	
Weitere Informationen, Presstexte & Bilder zum Download:	www.klimt-experience.com	
Pressekontakt:	Doris Pommerening „NO LIMITS“ - PR & more Tel.: + 43 664 – 266 0712 Email: doris.pommerening@no-limits.wien	